



Qualifizierung „Fachrichtungsfremder Lehrkräfte an Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Sehen“

1 Fortbildungsdaten

Kenn-Nr.: 1.0811.2017-Rö

Bezug: BASS 20-22 Nr. 8 Fort- und Weiterbildung: Strukturen und Inhalte der Lehrerfort- und –weiterbildung

Thema/Zielsetzung der Maßnahme:

Im Förderschwerpunkt Sehen werden Kinder und Jugendliche mit Blindheit, Sehbehinderung und (komplexer) Mehrfachbehinderung gefördert. Die Arbeit mit dieser Schülerklientel erfordert umfängliche, förderdiagnostische Kenntnisse und methodisch-didaktische Kompetenzen.

Ziel der Qualifizierung ist es, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer theoretische und praktische Grundlagen für ihre Arbeit mit Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Sehen erhalten.

Zeit/Beginn:

wöchentlich, jeweils dienstags (9.00 - 16.00 Uhr)

erster Termin: 06.02.2018, letzter Termin: 10.07.2018

In der 27. Kalenderwoche wird voraussichtlich eine zweitägige Veranstaltung stattfinden.

Ort:

LVR-Severinschule, Förderschwerpunkt Sehen, Weberstr. 29-31, 50676 Köln

Zielgruppe/Adressaten:

Fachrichtungsfremdunterrichtende Lehrkräfte für den Förderschwerpunkt Sehen an Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Sehen

Moderation: Wird mit der Einladung bekannt gegeben

**Sonstiges:**

Die Teilnahme wird (unter Bezug auf BASS 20-22 Nr. 8) mit 4 Std./wö. (bei Gymnasium, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschaftsschule u. WBK) bzw. 5 Std./wö. (bei Grund-, Haupt-, Förder- u. Realschule) auf die Unterrichtsverpflichtung angerechnet, die nicht bedarfserhöhend für die Schule wirksam wird. Die Anrechnung soll am Kurstag wirksam werden, um Unterrichtsausfall zu vermeiden. Die Teilnahme ist eine dienstliche Tätigkeit im Hauptamt. Für alle Veranstaltungen besteht Teilnahmepflicht.

Reisekosten werden auf Antrag von der Bezirksregierung erstattet.

2 Inhalte:

Folgende Inhaltsbereiche werden dabei schwerpunktmäßig behandelt:

- Organisation des Bildungswesens im Förderschwerpunkt Sehen
- Bildungsgänge und Abschlüsse im Förderschwerpunkt Sehen
- (Neuro-)Ophthalmologische Grundlagen
- Diagnostik des Sehens
- Kompensatorische Prinzipien bei Sehbehinderung und Blindheit
- Hilfsmittel
- Besonderheiten des Unterrichts
- Förderkonzepte für Kinder mit komplexer Mehrfachbehinderung und Sehschädigung
- Soziale Kompetenz
- Frühförderung, Gemeinsames Lernen
- Orientierung & Mobilität, Lebenspraktische Fertigkeiten
- Sozialrecht und Netzwerk

Unterrichtshospitationen an den Förderschulen Sehen ermöglichen einen erweiterten Einblick in die Praxis und konkretisieren die erarbeiteten Inhalte.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vertiefen ihre erworbenen Kenntnisse durch ein Fallbeispiel zur Diagnostik des Sehens und eine Ausarbeitung zu einem ausgewählten Unterrichtsfach/Förderkonzept.

Die Teilnahme wird mit 5 Unterrichtsstunden auf die wöchentliche Unterrichtsverpflichtung angerechnet. Diese ist nicht bedarfserhöhend.

Auskunft erteilt:

Christel Röhl, Tel.: 2584

Udo Eiche, Tel.: 3743

Anmeldebogen für das Schuljahr 2017/2018
Zertifikatskurs (ZK) Gemeinsames Lernen:
Kompetenzerweiterung für sonderpädagogische
Lehrkräfte-Förderschwerpunkt Sehen /1.0811.2017- Rö

Bezirksregierung Köln



Meldeschluss: 12.10.2017

Bezirksregierung Köln
Dez. 46.02 - z.Hd. Fr. Röhl
Per Fax 0221-147 3733

Anmeldungen, die nach Meldeschluss eingehen oder unvollständig eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Bitte deutlich lesbar in Druckschrift ausfüllen!

Angaben der Schulleitung:

Zur Sicherung der Unterrichtsversorgung im Förderschwerpunkt Sehen ist die Qualifizierung einer ausgebildeten Lehrkraft, die aber keine Lehrbefähigung in diesem Förderschwerpunkt besitzt,

erforderlich: ja nein

Die u.a. Lehrkraft wird im nächsten Schuljahr an einer Schule mit dem Förderschwerpunkt eingesetzt werden: ja nein

Die u.a. Lehrkraft befindet sich in einem unbefristeten Dienst-/Arbeitsverhältnis als Lehrer/in: ja nein (Stichtag: 01.08.2017)

Die u.a. Lehrkraft hat sich bei der Einstellung vertraglich zur Teilnahme an dem o.g. ZK verpflichtet: ja nein

Bei mehr als einer Lehrkraft bitte bei allen Meldungen aus Ihrer Schule Rangfolge (1., 2., 3.) angeben: ____.

Die Schulleitung ist mit der Teilnahme einverstanden.

Die Schulleitung ist mit der Teilnahme nicht einverstanden. Begründung:

Ich bestätige, dass der Lehrerrat beteiligt wurde.

Schulleitung: _____

(Datum - Unterschrift)

Angaben der Lehrkraft:

Name, Vorname: _____

Schulname inkl. Schulform: _____ Schul-Nr.: _____

vollst. Anschrift der Schule: _____

Tel.-Nr. der Schule: _____ Fax-Nr.: _____

Private Anschrift: _____

E-Mail (freiwillige Angabe, wird nur für dienstl. Zwecke verwendet): _____

Ich bin **unbefristet** als Lehrer/in (Lehramt an Förderschulen) tätig ja **(Bedingung)**

Studierte Förderschwerpunkte: _____

Förderschwerpunkt Sehen nicht studiert ja **(Bedingung)**

Ich bin im kommenden Schuljahr beurlaubt in Elternzeit im Sabbatjahr

Ich werde in der Elternzeit im Umfang von ____ U.- Std. tätig sein.

Übernahme von Kinderbetreuungskosten erwünscht: ja - weitere Info: www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de

Schwerbehindert: ja wenn ja, barrierefreier Zugang notwendig: ja nein

Bes. Bedarf: _____

Lehrkraft: _____

(Datum - Unterschrift)